



Auszug aus dem substanziellen Protokoll 127. Ratssitzung vom 8. Januar 2025

Gemeinsame Behandlung der Geschäfte GR Nrn. 2024/312 und 2024/320

4143. 2024/312

Weisung vom 26.06.2024: Tiefbauamt, Baulinienvorlage Römerhofplatz, Festsetzung

Antrag des Stadtrats

1. Die Baulinie im Römerhofplatz im Bereich der Asyl- und Ilgenstrasse wird gemäss Baulinienplan Nr. 2020-19 (Beilage) gelöscht und neu festgesetzt.
2. Der Stadtrat wird ermächtigt, untergeordnete Änderungen am Baulinienplan Nr. 2020-19 (Beilage) in eigener Zuständigkeit vorzunehmen, sofern sie sich als Folge von Rekursen oder im Genehmigungsverfahren als notwendig erweisen. Solche Beschlüsse sind im Städtischen Amtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Zürich zu veröffentlichen.

Gemeinsame Wortmeldungen zu den Geschäften GR Nrn. 2024/312 und 2024/320

Referat zur Vorstellung der Weisungen GR Nrn. 2024/312 und 2024/320 / Kommissionsmehrheit

Markus Knauss (Grüne): Hier behandeln wir eine Baulinienvorlage am Römerhof und koordiniert dazu einen Ergänzungsplan zu Erdgeschossnutzungen der Bau- und Zonenordnung (BZO). Baulinienvorlagen sichern den Raumbedarf der öffentlichen Hand, besonders für Verkehrsbauten. Oft haben sie einen vorsorglichen Charakter. Es kann sein, dass sich der Verkehr anders entwickelt als geplant. Dann ist es sinnvoll, die Baulinie anzupassen. Der Römerhof wurde in den 50er-Jahren räumlich sehr grosszügig geplant. Insbesondere ging man davon aus, dass es vom Römerhof in die Ilgenstrasse Bedarf an öffentlichem Raum gibt. Diese sollte ausgebaut werden können. Um die öffentlichen Interessen zu wahren, belegte man die Liegenschaft an der Ilgenstrasse 22 mit einer Baulinie. Die erwartete Verkehrsentwicklung hat nicht stattgefunden und sie wird es auch zukünftig nicht. In den Jahren 2020/21 wurde am Römerhof ein Strassenbauprojekt festgesetzt, womit der Raumbedarf der öffentlichen Hand gedeckt ist. Die Sachkommission Sicherheitsdepartement/Verkehr (SK SID/V) beantragt einstimmig, die Baulinie im Bereich Ilgenstrasse 22 anzupassen und den Dispositivziffern 1 und 2 dieser Weisung zuzustimmen. Bei der Weisung GR Nr. 2024/320 geht es darum, koordiniert zur Baulinie eine Änderung des Ergänzungsplans Erdgeschossnutzungen der BZO zu behandeln. In



2 / 4

den Ergänzungsplänen wird an publikumsorientierten Plätzen sichergestellt, dass Erdgeschossnutzungen die Plätze beleben. Diese Pläne orientieren sich an der Baulinie. Vor Jahren hatten wir bereits eine Baulinienvorlage, bei der man vergass, die Erdgeschossnutzungen anzupassen. Der Stadtrat zog die Vorlage zurück und bringt sie nun revidiert in den Gemeinderat. Auch hier stimmt die SK SID/V den Dispositivziffern 1–3 der Weisung einstimmig zu. Zur Teilrevision der BZO wird es nach Artikel 47 der Raumplanungsverordnung (RPV) einen Bericht geben. Die SK SID/V beantragt einstimmig, den Bericht zur Kenntnis zu nehmen und Dispositivziffer 4 zuzustimmen.

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

STR Simone Brander: *In der ursprünglichen Planung ging man davon aus, dass es mehr Strassen für mehr Verkehr benötigen werde. Beides ist glücklicherweise nicht eingetreten. Das macht es uns 70 Jahre später möglich, die Theorie an die Realität anzupassen. Mit der Rückversetzung der Baulinie und der BZO-Teilrevision wird ein alter Fehler behoben. Der Römerhof wird als zentraler Ort im Quartier gestärkt. Das Gebäude, das Verkehr weichen sollte, steht neu für Erdgeschossnutzungen zur Verfügung.*

Schlussabstimmung über die Dispositivziffern 1–2

Die SK SID/V beantragt Zustimmung zu den Dispositivziffern 1–2.

Zustimmung: Referat: Markus Knauss (Grüne), Präsidium; Martina Zürcher (FDP), Vizepräsidium; Heidi Egger (SP), Andreas Egli (FDP), Sandra Gallizzi (EVP), Anna Graff (SP), Dr. Roland Hohmann (Grüne), Stephan Iten (SVP), Reis Luzhnica (SP), Severin Meier (SP), Derek Richter (SVP), Michael Schmid (AL), Sven Sobernheim (GLP) i. V. von Carla Reinhard (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK SID/V mit 109 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Die Baulinie im Römerhofplatz im Bereich der Asyl- und Ilgenstrasse wird gemäss Baulinienplan Nr. 2020-19 (Beilage) gelöscht und neu festgesetzt.
2. Der Stadtrat wird ermächtigt, untergeordnete Änderungen am Baulinienplan Nr. 2020-19 (Beilage) in eigener Zuständigkeit vorzunehmen, sofern sie sich als Folge von Rekursen oder im Genehmigungsverfahren als notwendig erweisen. Solche Beschlüsse sind im Städtischen Amtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Zürich zu veröffentlichen.



3 / 4

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 15. Januar 2025 gemäss Art. 36 und 38 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 17. März 2025)

4144. 2024/320

Weisung vom 26.06.2024:

Amt für Städtebau, Teilrevision Bau- und Zonenordnung, Änderung Ergänzungsplan Erdgeschossnutzung, «Römerhofplatz», Zürich-Hottingen

Antrag des Stadtrats

1. Der Ergänzungsplan Erdgeschossnutzung Mst. 1:1000 im Bereich «Römerhofplatz» wird gemäss Beilage 1 geändert.
2. Der Stadtrat wird ermächtigt, Änderungen an der Festsetzung in eigener Zuständigkeit vorzunehmen, sofern sich diese als Folge von Rechtsmittelentscheiden oder im Genehmigungsverfahren als notwendig erweisen. Solche Beschlüsse sind im Städtischen Amtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Zürich sowie in der Amtlichen Sammlung zu veröffentlichen.
3. Der Stadtrat setzt die Änderung nach Genehmigung durch die zuständige Direktion in Kraft.

Unter Ausschluss des Referendums:

4. Vom Bericht nach Art. 47 RPV (Beilage 2) wird Kenntnis genommen.

Wortmeldungen siehe GR Nr. 2024/312, Beschluss-Nr. 4143/2025

Referat zur Vorstellung der Weisung: Markus Knauss (Grüne), Präsidium

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffern 1–3

Die SK SID/V beantragt Zustimmung zu den Dispositivziffern 1–3.

Zustimmung: Referat: Markus Knauss (Grüne), Präsidium; Martina Zürcher (FDP), Vizepräsidium; Heidi Egger (SP), Andreas Egli (FDP), Sandra Gallizzi (EVP), Anna Graff (SP), Dr. Roland Hohmann (Grüne), Stephan Iten (SVP), Reis Luzhnica (SP), Severin Meier (SP), Derek Richter (SVP), Michael Schmid (AL), Sven Sobernheim (GLP) i. V. von Carla Reinhard (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK SID/V mit 108 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.



4 / 4

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 4

Die SK SID/V beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 4.

Zustimmung: Referat: Markus Knauss (Grüne), Präsidium; Martina Zürcher (FDP), Vizepräsidium; Heidi Egger (SP), Andreas Egli (FDP), Sandra Gallizzi (EVP), Anna Graff (SP), Dr. Roland Hohmann (Grüne), Stephan Iten (SVP), Reis Luzhnica (SP), Severin Meier (SP), Derek Richter (SVP), Michael Schmid (AL), Sven Sobernheim (GLP) i. V. von Carla Reinhard (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK SID/V mit 110 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Der Ergänzungsplan Erdgeschossnutzung Mst. 1:1000 im Bereich «Römerhofplatz» wird gemäss Beilage 1 geändert.
2. Der Stadtrat wird ermächtigt, Änderungen an der Festsetzung in eigener Zuständigkeit vorzunehmen, sofern sich diese als Folge von Rechtsmittelentscheiden oder im Genehmigungsverfahren als notwendig erweisen. Solche Beschlüsse sind im Städtischen Amtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Zürich sowie in der Amtlichen Sammlung zu veröffentlichen.
3. Der Stadtrat setzt die Änderung nach Genehmigung durch die zuständige Direktion in Kraft.

Unter Ausschluss des Referendums:

4. Vom Bericht nach Art. 47 RPV (Beilage 2) wird Kenntnis genommen.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 15. Januar 2025 gemäss Art. 36 und 38 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 17. März 2025)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat